

„Wir für morgen“-Preis an FAIR.STÄRKEN e.V. in Köln



Köln, 21. November 2023 – Der gemeinnützige Verein FAIR.STÄRKEN in Köln erhielt im Rahmen der Charity-Initiative „Wir für morgen“ von Union Investment am vergangenen Montag in Frankfurt die mit 17.500 € Fördergeld dotierte Auszeichnung in der Kategorie Umwelt für sein Projekt „Zukunft für ALLE“. Das Projekt befähigt Jugendliche aus benachteiligten Lebenslagen, sich aktiv an der Klima- und Umweltschutzdebatte beteiligen zu können.

Vorständin Mechthild Böll nahm überglücklich die Auszeichnung von Jurymitglied, Schauspieler und Umweltschützer Hannes Jaenicke entgegen. „Ich bin wirklich stolz, dass unsere Arbeit gesehen, gewürdigt und mit einem Preisgeld ausgezeichnet wird.“ sagt sie.

Seit 2018 engagiert sich das Team von FAIR.STÄRKEN e.V. mit Sozialkompetenztrainings, Gewaltprävention und Gruppenangeboten für Kinder und Jugendliche in Köln. „Jugendliche aus bestehenden Projekten haben den Wunsch geäußert, sich mit Umwelt- und Klimathemen auseinanderzusetzen und herauszufinden, wie sie sich in ihrer Stadt engagieren können. Gerade Jugendliche aus bildungsfernen Haushalten haben oft das Gefühl, sich nicht an der Klimaschutzdebatte beteiligen zu können. Zudem haben Heranwachsende in Großstädten und besonders benachteiligten Quartieren wenig Berührungspunkte mit klima- und umweltrelevanten Themen. Es fehlt ihnen an Naturerlebnissen“, erklärt der Verein. „Das Preisgeld hilft uns, das Projekt zu realisieren.“

Die Charity-Initiative „Wir für morgen“ der Fondsgesellschaft Union Investment stellt gemeinnützige Vereine und Stiftungen aus ganz Deutschland in den Mittelpunkt, die sich für soziale Gerechtigkeit, mehr Chancengleichheit und ein besseres Umweltbewusstsein starkmachen. „Als wir im Frühjahr die Preisverleihung erstmals öffentlich ausgeschrieben haben, hätten wir nicht zu träumen gewagt, dass sich über 230 Vereine und andere Organisationen für die Preise in den Kategorien Umwelt, Soziales und Bildung bewerben würden“, sagt Schirmherr und Vorstandsvorsitzender Hans Joachim Reinke. Unter seinem Vorsitz hat das Jury-Team, bestehend aus Schauspieler und Dokumentarfilmer Hannes Jaenicke (Kategorie Umwelt), Ex-Fußballprofi und Stiftungsgründer Neven Subotic (Kategorie Soziales), „Netzwerk-Chancen“-Gründern Natalya Nepomnyashcha (Kategorie Bildung) sowie einer Jugendjury, insgesamt neun Gewinnerprojekte ausgewählt. Die Preisverleihung fand am 20. November im Frankfurter Städel statt.

FAIR.STÄRKEN e.V.: Der Verein FAIR.STÄRKEN, anerkannter Träger der freien Jugendhilfe, charakterisiert sich über die Projektbereiche Demokratiebildung an Institutionen, Elternberatung und partizipative Integrationsarbeit für Familien mit Kindern in Köln und Umgebung. Es gibt verschiedene Gruppenangebote zum Sozialen Lernen und Gewaltprävention in Kitas, Klassentrainings an Schulen, Intensivgruppen in den Stadtbezirken, pädagogische Angebote in Wohnheimen für Geflüchtete und für Kinder aus Pflegefamilien, Ferienfahrten für Kinder aus benachteiligten Lebenslagen sowie Eltern-Kind-Kurse, Elternberatung, Fortbildungen für Fachkräfte und Schulcoachings.